Mord am Hellweg: Frankfurter Thriller-Autor Chris Dominik schreibt exklusiven Kurzkrimi für Bergkamen



Chris Dominik mit Sarah Feige. Foto: Anne Mandok

Europas größtes internationales Krimifestival „Mord am Hellweg“ geht 2026 in seine zwölfte Runde und setzt dabei ein besonderes Zeichen für Bergkamen: Der Thriller-Autor Chris Dominik aus Frankfurt am Main schreibt eigens einen Kurzkrimi für die diesjährige Anthologie, die im Rahmen des Festivals entsteht und die Stadt Bergkamen literarisch in den Mittelpunkt rückt.

Um sich intensiv mit dem Schauplatz auseinanderzusetzen, hat Chris Dominik am vergangenen Mittwoch gemeinsam mit Sarah Feige, Amtsleiterin vom Kulturreferat, sowie dem Gästeführer Dieter Tatenhorst die Stadt Bergkamen erkundet. Bei dem Rundgang sammelte der Autor der Narbenthriller zahlreiche Eindrücke, atmosphärische Details und historische Bezüge, die nun in die Arbeit an dem Kurzkrimi einfließen sollen. Ziel ist es, Bergkamen authentisch und spannend als Handlungsort der Geschichte abzubilden.

Das Festival findet vom 19. September bis zum 14. November 2026 statt und verwandelt die Hellweg-Region erneut in eine Bühne für hochkarätige Kriminalliteratur. Seit der Gründung im Jahr 2002 hat sich „Mord am Hellweg“ zur größten Krimibiennale Europas entwickelt. Auch 2026 sind rund 100 Veranstaltungen mit mehr als 200 Autorinnen und Autoren geplant. Das Programm reicht von Cozy Crime bis hin zu spannungsgeladenen Thrillern.

Der Vorverkauf für einzelne Veranstaltungen beginnt im Frühjahr 2026. Das gedruckte Programmheft erscheint im Juli 2026.

Weitere Infos unter: https://www.mordamhellweg.de

Versand der Abgabenbescheide für das Jahr 2026 beginnt in den nächsten Tagen

In den kommenden Tagen beginnt die Stadt Bergkamen mit dem Versand der Steuer- und Abgabenbescheide für das Jahr 2026. Aus organisatorischen Gründen werden die Grundbesitzabgaben- und Hundesteuerbescheide getrennt versandt.

Am Freitag, 16.01.2026 werden rund 3.500 Hundesteuerbescheide zur Post gegeben. Die Hundesteuer bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert und ist für das Kalenderjahr 2026 am 01.07.2026 fällig. Neue Hundesteuermarken werden nicht ausgegeben.

Am Montag, 19.01.2026 beginnt der Versand der Grundbesitzabgabenbescheide. Dieser erfolgt über einen externen Dienstleister.

Die Abwassergebühr wird – wie bisher – verbrauchsabhängig festgesetzt. Maßgeblich ist der Frischwasserverbrauch des Vorvorjahres, so dass für die Gebührenberechnung der Verbrauch

aus dem Jahr 2024 herangezogen wird.

Neu ist, dass Wasserschwundmengen künftig nicht mehr mit dem Frischwasserverbrauch verrechnet werden, sondern zur besseren Nachvollziehbarkeit gesondert im Abgabenbescheid ausgewiesen sind.

Hinweis zur Grundsteuer 2026

Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lag noch kein Ratsbeschluss über die Grundsteuerhebesätze für das Jahr 2026 vor. Daher erfolgt die Festsetzung der Grundsteuer auf Grundlage der bisherigen Steuersätze (Grundsteuer A = 350% und Grundsteuer B = 670%).

Es ist davon auszugehen, dass der Rat der Stadt Bergkamen in absehbarer Zeit über die Grundsteuerhebesätze für 2026 entscheiden wird. Dabei ist mit einer rückwirkenden Anpassung zum 01.01.2026 zu rechnen. Die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer erhalten in diesem Fall einen entsprechenden Änderungsbescheid im Laufe des ersten Halbjahrs 2026.

Weiterhin enthalten die Bescheide einen Fragebogen des Kreises Unna zur Erstellung eines Mietspiegels. Die Teilnahme an der Umfrage ist inzwischen verpflichtend. Nachfragen hierzu sind an den Kreis Unna zu stellen.

Bei Fragen zu den Bescheiden stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Steueramts gerne telefonisch oder per E-Mail unter steueramt@bergkamen.de zur Verfügung.

Die telefonischen Kontaktdaten lauten:

Gewerbe- und Hundesteuern: Frau Bange,
Telefon 02307/965-471

Grundbesitzabgaben: Frau Knäpper,

Telefon 02307/965-306

Herr Maaz, Telefon 02307/965-307

Leitbildentwicklung Bergkamen – Aktueller Stand der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Stadt Bergkamen befindet sich derzeit mitten in der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Entwicklung eines neuen Leitbildes für die zukünftige Entwicklung Bergkamens. Neben der Onlinebeteiligung wurden bereits erste Bausteine der Kinder- und Jugendbeteiligung erfolgreich umgesetzt.

In den vergangenen Wochen haben sich unter anderem zwei Grundschulklassen aktiv am Prozess beteiligt. Bereits während der Termine vor Ort wurden Themen deutlich, die den Kindern besonders wichtig sind. Dazu zählen vor allem Sicherheit, Sauberkeit und Naturschutz. Häufig genannt und priorisiert wurde zudem der Wunsch nach mehr Grünräumen durch zusätzliche Bepflanzung (Bäume, Blumenbeete).

Im Anschluss an die Beteiligung vor Ort gestalteten die Schülerinnen und Schüler Postkarten, auf denen sie ihre persönlichen Zukunftsvisionen für Bergkamen festhielten. Die Kinder konnten dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Beiträge zeigen eine große Bandbreite an Ideen – von sehr konkreten Anliegen bis hin zu fantasievollen Zukunftsbildern. Gerade diese Vielfalt macht die Perspektiven der Kinder sichtbar. Die entstandenen Arbeiten werden im Umfeld der beteiligten Schulen sowie in der Stadtverwaltung ausgestellt.

Als nächster Schritt starten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung die Stadtteilveranstaltungen. Den Auftakt bildet die Veranstaltung für Bergkamen-Mitte am 14. Januar 2026 ab 17:30 Uhr im Treffpunkt der VHS. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Erfahrungen, Perspektiven und Ideen einzubringen und gemeinsam über die Zukunft Bergkamens ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltungen in den übrigen Stadtteilen finden ebenfalls noch im Januar statt, die Termine sind unter www.leitbild-bergkamen.de einsehbar.

Eine zweite Beteiligungsrunde auf Stadtteilebene ist für den Zeitraum zwischen Ende Februar und Ende März vorgesehen. Hier sollen die Ideen weiter konkretisiert und auch räumlich verortet werden. Auch diese Termine sind über die o. g. Internetseite einsehbar.

Die Ergebnisse aller Beteiligungsformate werden gesammelt, ausgewertet und zusammengeführt. Ziel ist es, Mitte 2026 einen ersten Leitbildentwurf vorzustellen.

Stadtteilveranstaltungen

In allen sechs Stadtteilen Bergkamens finden jeweils zwei Veranstaltungen zur Leitbildentwicklung statt. Jede Veranstaltung bietet Gelegenheit, eigene Themen einzubringen, neue Perspektiven kennenzulernen und gemeinsam Schwerpunkte zu setzen.

Stadtteil	1. Termin	2. Termin	Uhrzeit	Ort	Adresse
Mitte	14. Januar	25. Februar	17:30 bis 20:30	VHS	Lessingstraße 2, 59192 Bergkamen
Rünthe	20. Januar	04. März	17:30 bis 20:30	Mensa Regenbogenschule	Rünther Str. 80, 59192 Bergkamen
Oberaden	21. Januar	10. März	17:30 bis 20:30	Stadtmuseum	Jahnstraße 31, 59192 Bergkamen
Weddinghofen	27. Januar	24. März	17:30 bis 20:30	Städtisches Gymnasium	Hubert-Biernat-Straße 1, 59192 Bergkamen
Overberge	28. Januar	03. März	17:30 bis 20:30	Feuerwehrgerätehaus	Hansastraße 61, 59192 Bergkamen

Heil	29. Januar	25. März	17:30 bis 20:30	Ökologiestation / Umweltzentrum	Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus: Kostenfrei und neutral



Elke Möller. Foto: Max Rolke / Kreis Unna

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 15. Januar in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Die Pflegeberaterin Elke Möller ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 in Bergkamen zu erreichen und bietet eine

individuelle und kostenfreie Beratung an. Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden.

In der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

Terminvereinbarung
Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei) wird gebeten. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen, unter Fon 0 23 07 2 89 90 60 oder Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei).
Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU

Polizeibeamte führen an zwei Tagen Geschwindigkeitskontrollen in Bergkamen, Bönen und Kamen durch

Polizeibeamte der Wache Kamen haben am Montag (05.01.2026) und Dienstag (06.01.2026) jeweils zwischen 10.00 Uhr und 18.00 Uhr

Verkehrskontrollen mit den Schwerpunkten „Geschwindigkeit und Ablenkung“ in Bergkamen, Bönen und Kamen durchgeführt.

Es wurden insgesamt über 100 Verkehrsverstöße festgestellt.

In Bergkamen verhängten die Beamten an der Werner Straße/Am Roggenkamp 29 Verwarnungsgelder, weil Verkehrsteilnehmende beim regelwidrigen Abbiegen beobachtet wurden. An der Kontrollstelle „Werner Straße/Am Geistbaum“ gab es ein Verwarnungsgeld, weil ein Kind ohne Sicherheitsgurt mit im Pkw fuhr und es gab zwei Ordnungswidrigkeitenanzeigen, wegen Nutzung des Mobiltelefons während der Fahrt.

In Bönen kontrollierten die Beamten an der Örtlichkeit „Goethestraße“ die Geschwindigkeit und verhängten 20 Verwarnungsgelder wegen zu schnellen Fahrens.

Zudem konnte ein Fahrzeugführer festgestellt werden, der seinen Pkw unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln führte. Während der Sachverhaltsaufnahme wurden die Beamten zusätzlich von dem Fahrzeugführer beleidigt und bedroht. Entsprechende Strafanzeigen wurden gefertigt.

An einer Kontrollstelle an der Bahnhofstraße in Kamen haben die Polizeibeamten 28 Verwarnungsgelder wegen verbotener Durchfahrt erhoben. Sieben Verwarnungsgelder und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige bekamen Verkehrsteilnehmende an der Heerener Straße/Gutenbergstraße in Kamen, weil sie zu schnell unterwegs waren.

Außerdem konnte die Polizei im Stadtgebiet Bergkamen, Bönen und Kamen weitere Verkehrsverstöße ahnden:

Zwei Verwarnungsgelder wegen Benutzung des Mobiltelefons während des Fahrradfahrens.

Zwei Anzeigen wegen Benutzung des Mobiltelefons während der Fahrt auf einem Pedelec.

Einen Verstoß gegen das „Pflichtversicherungsgesetz E-

Scooter“, d.h. der E-Scooter war ohne gültigen Versicherungsschutz unterwegs.

Drei Ordnungswidrigkeitenanzeigen, weil der TÜV abgelaufen war und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige, weil ein Verkehrsteilnehmer einen Rotlichtverstoß begangen hatte.

Martin-Luther-Kirchengemeinde verabschiedet Jugendreferentin Lea-Marina Filler

Die Martin-Luther-Kirchengemeinde lädt im Januar noch zu drei weiteren Gottesdiensten ein. Beim ersten ab 9.30 Uhr wird am kommenden Sonntag in der Christuskirche Rünthe Jugendreferentin Lea-Marina Filler verabschiedet:

Sonntag, 11.01.2026
09.30 Uhr – Christuskirche – Gottesdienst zur Verabschiedung von Jugendreferentin Lea-Marina Filler mit Pfr. Kuhlemann
Sonntag, 18.01.2026
10.30 Uhr – Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst zum Ehrenamts-Dankeschön-Tag mit Pfr. Deka und Pfr. Kuhlemann
Sonntag, 25.01.2026
09.30 Uhr – Christuskirche – Der „andere“ Gottesdienst mit Pfr. Deka

---

Zweiter Bergkamen Talk in der Stadtbibliothek

Nach der ersten Auflage des „Bergkamen Talk“ im September zog eine Zuschauerin das Fazit: „Heute habe viele Dinge erfahren, die ich so gar nicht wusste.“ Auch bei der zweiten Auflage wollen die beiden Moderatoren wieder das Leben von vier Menschen aus Bergkamen vorstellen und einen Blick hinter die Kulissen werfen. In der Pause und am Ende des Talks soll es wieder Live-Musik geben.

Talkgäste sind diesmal Malte Hinz, Beate Kohlhas, Alexander Homann und Britta Buschfeld. Vier Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Bereichen kommen, aber eines gemeinsam haben: Sie haben alle einen ungewöhnlichen Lebensweg. Malte Hinz absolvierte mit 17 Jahren ein Volontariat beim Hellweger Anzeiger – und ging vor einigen Jahren als Chefredakteur der Westfälischen Rundschau in den Ruhestand. Beate Kohlhas ist Bezirksbeamtin bei der Polizei und seit 2006 für Weddinghofen und Heil zuständig. Alexander Homann ist Inhaber einer echten Bergkamener Institution: „Küchen Feldmann“ an der Landwehrstraße. Britta Buschfeld ist Geschäftsführende Vorständin des Frauenforums in Unna – das unter anderem das Frauenhaus im Kreis Unna unterhält.

Der zweite Bergkamen Talk ist für Dienstag, 13. Januar 2026, in der Stadtbibliothek Bergkamen geplant und beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Moderatoren bitten lediglich um eine freiwillige Spende für den Bergkamener „Runden Tisch für Kinder“.

Entsorgungsbetrieb Bergkamen sammelt wieder Weihnachtsbäume ein

Nach dem Ende der Weihnachtszeit bietet der EntsorgungsBetrieb Bergkamen (EBB) die Abfuhr der Weihnachtsbäume vom 12. bis zum 22. Januar 2026 an.

Wenn Sie Ihren alten Weihnachtsbaum nicht mehr benötigen, stellen Sie ihn bitte **ohne Weihnachtsdekoration** bis spätestens sechs Uhr zur Abfuhr an den Straßenrand. Die Abfuhr findet in diesem Jahr wie bereits im vergangenen Jahr nicht mehr nach Stadtteilen statt. Den exakten Abfuhrtag entnehmen Sie bitte dem Straßenverzeichnis der Print-Ausgabe des neuen Abfallkalenders oder dem Online-Abfallkalender der GWA.

Trostraum in Herz Jesu Rünthe

Die Pfarrei Heilig Geist Bergkamen lädt wieder in der Zeit von November 2025 bis Februar 2026 in die Herz-Jesu-Kirche in Rünthe, Rünther Str. 110, ein. An jeweils zwei Freitagen im Monat wird sie dann zu einem „Raum für Trost“ und bietet in der Zeit von 17.30 bis 19.00 Uhr die Möglichkeit, sich in ruhiger Atmosphäre zurückzuziehen, meditative Musik anzuhören, eine Kerze zu entzünden oder sich einfach nur hinzusetzen und den eigenen Gedanken nachzugehen. Die Kirche wird dazu durch besondere Lichteffekte erleuchtet. Wer möchte, kann zudem mit einem Seelsorger bzw. Trauerbegleiter ein persönliches Gespräch führen.

Zum ersten Mal in diesem Jahr öffnet sich der Trostraum in der

Herz-Jesu-Kirche am Freitag, den 16. Januar 2026.

Aus „Krankengymnastik und Massagepraxis Silvia Skubich“ wird „ReAktiv Physio Bergkamen“



Silvia Skubich und Eftal Calikbasi.

Zum 1. Januar 2026 übernimmt Eftal Calikbasi die langjährig

etablierte Physiotherapiepraxis von Silvia Skubich in Bergkamen. Die Praxis wird unter dem neuen Namen ReAktiv Physio Bergkamen weitergeführt und organisatorisch sowie räumlich modernisiert.

Silvia Skubich hat die Praxis über mehr als 21 Jahre mit großem Engagement geführt und sie zu einer festen Größe in der lokalen Gesundheitsversorgung gemacht. Diese erfolgreiche Arbeit wird nun fortgesetzt: Das bestehende Therapeutenteam bleibt vollständig erhalten, Frau Skubich wird der Praxis weiterhin in Teilzeit verbunden bleiben.

Zum Jahresende ist eine Renovierung der Praxisräume geplant. Ab Januar 2026 empfängt ReAktiv Physio Patientinnen und Patienten in einem frischen, einladenden Umfeld. Gleichzeitig wird das Therapeutenteam erweitert und die Arbeitszeiten werden flexibilisiert und verlängert. Zudem wird die Anmeldung künftig in Vollzeit besetzt sein. Die Einführung einer Praxisverwaltungssoftware trägt zusätzlich zu klaren Abläufen und einer deutlich besseren Organisation bei. Dadurch können künftig kurzfristige Physiotherapietermine angeboten werden – ein wichtiger Vorteil angesichts der angespannten Versorgungslage im Gesundheitsbereich.

„Mir ist es wichtig, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig neue Impulse zu setzen“, sagt Eftal Calikbasi. „Mit einem größeren Team und flexibleren Zeiten möchten wir unseren Patientinnen und Patienten eine möglichst zeitnahe und verlässliche Therapie anbieten.“

ReAktiv Physio setzt weiterhin auf individuelle Behandlungsansätze, persönliche Betreuung und eine enge Zusammenarbeit mit Ärztinnen, Ärzten sowie Pflegeeinrichtungen in der Region.

Der Start unter neuem Namen ist am 5. Januar erfolgt.

Weitere Details gerne auf unserer neuen Homepage https://reaktivphysio.de/, Termine für den Zeitraum

ab Januar gerne unter 02307-967373

Zeugen gesucht: Drei Stromkästen im Marina-Wohnmobilhafen von Unbekannten aufgebrochen

In der Nacht von Montag (05.01.2026), 20.00 Uhr auf Dienstag (06.01.2026), 09.30 Uhr haben bislang Unbekannte drei Stromkästen am Hafenweg in Bergkamen-Rünthe aufgebrochen.

Darin befindliches Bargeld wurde entwendet. Es entstand Sachschaden.

Zeugenhinweise bitte an die Polizei Kamen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.